

Rekordpreise: Droht der Mittelschicht der Abstieg?

Off-Stimme 1:

Kein Wunder, dass die Deutsche, die seit gut fünfzehn Jahren in Lyon lebt, in einem Supermarkt einkauft, der mit *Aldi* vergleichbar ist. Die Hausfrau ist froh, dass ihr französischer Mann einen guten Job als Ingenieur hat, und ihr fällt auf, dass auch immer mehr Franzosen in die Discounter kommen, wie sie es aus Deutschland schon länger kennt.

Off-Stimme 2:

Ich habe immer ein bisschen auf die Preise geachtet, aber in letzter Zeit mache ich wirklich spezifische Einkaufslisten für die Läden.

Off-Stimme 1:

Die Volkswirte sagen zwar einen leichten Preisrückgang für einige Lebensmittel vorher, aber die billigen Zeiten seien vorüber. Andrea Cottin hat auch aus diesem Grund einen Gemüsegarten angelegt. Sie hat bezahlbare Biokost.

Off-Stimme 2:

Ich hatte schon immer Lust auf Gartenarbeit, aber eigentlich eher auf Beete, doch jetzt habe ich mir gesagt, mit dem Gemüsegarten weiß ich, wie das Gemüse gepflanzt und behandelt wurde. Das halte ich für nützlich. Und es kostet weniger.

Off-Stimme 1:

Zu den Preisen, die in die Höhe schnellen, kommt die Furcht vor dem sozialen Abstieg hinzu. Die Mittelschicht fühlt sich weder arm noch reich. Auch wenn mancher auf hohem Niveau klagt.

Off-Stimme 3:

Die Mittelschicht verschwindet gerade. Es wird jetzt zwei Klassen geben: die Reichen und die Armen. Sogar wir steigen ab. Wir hatten mal einen noch höheren Lebensstandard, wir konnten uns erlauben, mehr Dinge zu kaufen, öfter ins Restaurant zu gehen. Sachen, die wir uns heute nicht mehr erlauben, weil wir in eine niedere Klasse absteigen.

Off-Stimme 4:

Vom Standpunkt der Mittelklasse aus ist das Gefühl der Ungerechtigkeit klar, das Gefühl, vergessen zu werden. Und die Maßnahmen, die in den letzten Monaten angekündigt wurden, waren entweder für Leute ganz unten auf der sozialen Leiter oder für die obere Einkommensgruppe. Die Mittelklasse fühlt sich effektiv im Stich gelassen.

Off-Stimme 1:

Die Regierung hat Reformen versprochen, die Frankreich wettbewerbsfähiger und kaufkräftiger machen sollen. Ob die Franzosen mitspielen, steht auf einem anderen Blatt. Und die Mittelschicht fragt sich, ob es nicht nur wieder das alte Lied ist und wann sie das Klavier verkaufen muss.

Europeans, Copyright © 2008 – Euronews, alle Rechte vorbehalten.